



Vor der Kulisse des Marienkrankenhauses in St. Wendel und natürlich mit dem nötigen Abstand: Nicole Busch ist neue Pflegedirektorin im Klinikverbund Saar-Ost, Raimund Westrich ist in den Ruhestand gegangen. Foto: Heribert Frieling

Die Mitarbeiter im Team mitnehmen

Nicole Busch ist neue Pflegedirektorin im Klinikverbund Saar-Ost

NEUNKIRCHEN/OTTWEILER/ST. WENDEL Raimund Westrich, bisheriger Pflegedirektor der Marienhaus Kliniken im Verbund Saar-Ost ist in den Ruhestand gegangen.

Wenn er „entspannt und hoffnungsfroh“ diese neue Lebensphase beginnt, mag das auch damit zusammenhängen, dass er die Pflege in der Marienhausklinik St. Josef Kohlhof in Neunkirchen, der Marienhausklinik Ottweiler und dem Marienkrankenhaus in St. Wendel bei seiner Nachfolgerin Nicole Busch in guten Händen weiß. Sie sei die richtige Wahl, nicht zuletzt auch deshalb, weil sie den Verbund kennt und damit für Kontinuität steht, betont Westrich.

Dass er einmal in der Pflege landen würde, war nicht unbedingt absehbar. Raimund Westrich hat zunächst einen kaufmännischen Beruf erlernt, in der Logistikbranche gearbeitet und nach einem Schnupperpraktikum „spon-

tan umgesattelt“ und die Pflegeausbildung absolviert. Nach 13 Jahren bei der Knappschaft wechselte er 1994 ins St. Josef-Krankenhaus in Losheim und war hier mehr als 20 Jahre lang Pflegedirektor. Zuletzt begleitete er diesen Posten in Losheim, Hermeskeil und (bis Ende März) zwei Jahre lang im Krankenhaus der ct in Lebach. Dann wurde er Pflegedirektor des Klinikverbundes Saar-Ost.

Diesen Schritt hat er keinen Moment bereut; denn er schwärmt geradezu von den guten Leuten, auf die er sich immer habe verlassen können, und von der vertrauensvollen Zusammenarbeit. Was im Verbund und insbesondere in St. Wendel entstehe, findet er notwendig und zukunftsweisend, er weiß aber nur zu gut, wie schwierig und aufwändig es ist, die Mitarbeiter auf diesem Weg mitzunehmen.

Da pflichtet ihm Nicole Busch voll und ganz bei. Die Mitarbeiter auf diesem Weg mitzuneh-

men, sie zu informieren, zu kommunizieren und ihnen Orientierung zu geben, das sieht Nicole Busch als eine ihrer zentralen Aufgaben an. Dabei kommt ihr sicherlich zugute, dass sie ein „Marienhaus-Kind“ und in Neunkirchen groß geworden ist. Im ehemaligen St. Josef-Krankenhaus hat Nicole Busch von 1990 bis 1993 ihre Ausbildung in der Pflege absolviert, in der Inneren Abteilung und zwi-schendurch in der Zentralen Notaufnahme sowie als stellvertretende Stationsleitung und hat viele Jahre als Pflegeexpertin gearbeitet. Doch sie wollte Führungsaufgaben wahrnehmen, studierte Pflege-management, wurde 2018 schließlich stellvertretende Pflegedirektorin auf dem Kohlhof und Mitte August Pflegedirektorin des Klinikverbundes Saar-Ost. Auch sie baut auf die tolle Mannschaft. Als klassische Teamplayerin weiß sie, dass es nur gemeinsam geht. red./hr

Grüngutsammelstelle schließt Bastelüberraschungspost

Im Dezember bleibt sie komplett geschlossen

FRIEDRICHSTHAL / SPIESEN-ELVERSBERG Zur rechtzeitigen Planung der Anlieferungen auf die Grüngutsammelstelle möchten die beiden Betreiberkommunen Friedrichthal und Spiesen-Elversberg darüber informieren, dass die Grüngutsammelstelle nur noch bis einschließlich 28. November geöffnet ist.

Im gesamten Dezember ist die Sammelstelle geschlossen. Im Januar ist lediglich am Samstag, 9. Januar von 8 bis 15 Uhr ein regulärer Öffnungstermin vorgesehen, bei dem vom Schmuck „befreite“ Weihnachtsbäume kostenfrei abgegeben werden können. An die-

sem Termin ist aber auch die Anlieferung von sonstigem Grün-gut aus Privathaushalten möglich, dies jedoch mit Zahlung des Benutzungsentgeltes. In den regulären Betrieb wird die Grüngutsammelstelle, je nach Witterungslage, voraussichtlich in der 7. Kalenderwoche 2021 starten (Fastnacht-woche).

Für Rückfragen stehen bei der Stadt Friedrichthal Frau Kania und Frau Müller gerne zur Verfügung, Tel. (0 68 97) 856 83 03 und 856 83 02, bei der Gemeinde Spiesen-Elversberg Frau Mannebach, (0 68 21) 79 11 12. red./eck

NEUNKIRCHEN Die Sparte Kultur leidet ganz besonders unter den aktuellen Corona-Einschränkungen.

Der zweite Lockdown hat zwar auch die Planung der Aktivitäten des Kutscherhauses Neunkirchen über den Haufen geworfen, aber die Akteure lassen sich nicht entmutigen und bieten nun eine große Bastelpaket-Aktion an. In den kommenden Wochen erhalten alle Haushalte im Quartier nördliche Innenstadt einen Brief mit beigefügter,

vorfrankierter Postkarte. Auf dieser Karte kann man wählen zwischen einem Paket „Kinderbasteln“, „Upcycling – Portemonnaie aus Tetrapacks“ und „Glücksbäumchen gestalten aus Perlen“.

Alle Pakete sind kostenlos und kommen mit Anleitung und frei Haus zu den Empfängern. Als Zugabe gibt es auf Wunsch eine CD mit Weihnachtsliedern und Gedichten der Kreativen, die im Kutscherhaus ihre Büros haben. red./eck

Durch eine Winterlandschaft

Online-Klangreise beim Kneipp-Verein Spiesen

SPIESEN Der Kneipp-Verein Spiesen bietet am Freitag, 27. November von 19 bis 20 Uhr ein unvergessliches Online-Klangerebnis an. Die Leitung haben Ute Born-Hort, Klangmassagepraktikerin (Ausbildung bei Peter Hess) und Michael Hort. Teilnehmen kann man zu Hause via Zoom.

Die Klangreise führt durch eine wundervolle Winterlandschaft. Klare frische Luft und strahlender Sonnenschein werden die Teilnehmer begleiten. Die Wiesen und Felder sind mit frischen Schnee bedeckt. Überall funkeln Eiskristalle. Die Klangschale, mit der hier gearbeitet wird, hat ihren Ursprung in Tibet, Nepal und Indien. Die von ihr ausgehenden Schwingungen werden von Körper und Seele als höchst angenehm empfunden. Klang-

massage, Klangreise, Klangmeditation sind wirksame Entspannungsmethoden, die zu innerer Harmonie und positiver Einstellung zum Körper führen. Klängen lauschen bedeutet, Körper und Geist zur Ruhe kommen zu lassen. Unterstützt durch die beruhigenden Schwingungen der Klangschalen wird der Körper in einen Zustand tiefer Entspannung versetzt. Während einer Klangschalenzeremonie gelingt es, Probleme und Stress loszulassen.

Die Kosten betragen für Mitglieder 5 Euro und für Nichtmitglieder 7,50 Euro. Eine Anmeldung bei Ute Born-Hort, Tel. (0 68 21) 91 45 900, Brigitte Uhlig, Tel. (0 68 21) 74 28 62 oder per E-Mail: anmeldung@kneipp-verein-spiesen.de ist erforderlich. red./eck

Weihnachtswunschbaum etwas anders

Familienberatungszentrum führt die Aktion durch

THOLEY Seit vielen Jahren führen der Bürgermeister der Gemeinde Tholey und das Familienberatungszentrum mit Hilfe von Spenden die Weihnachtswunschbaum Aktion durch. Doch in diesem Jahr ist vieles anders als gewohnt. Die Folgen der Corona-Krise sind vielfältig und betreffen so gut wie jeden Lebensbereich. Vor allem Familien standen und stehen wegen der Auswirkungen nahezu täglich vor großen Herausforderungen. Das bindet viel Kraft und an vielen Stellen leiden die Kinder darunter. Aufgrund der schwierigen Zeit ist es der Gemeinde und dem Familienberatungszentrum ein großes Anliegen, den Weihnachtswunschbaum auch in diesem Jahr fortzuführen und die Tradition für die Kinder und Familien aufrechtzuerhalten. In den nächsten Tagen können Kinder aus be-

dürftigen Familien aus der Gemeinde ihren Wunschzettel mit einem kleinen Weihnachtswunsch (etwa 20 Euro) im FBZ abgeben. Mit einer Spende kann jeder den einen oder mehrere Weihnachtswünsche der Kinder und Jugendlichen (bis 18 Jahre) erfüllen. Wie im Jahr 2019 können die Mitarbeiterinnen des FBZ bei Bedarf die Besorgung der Geschenke übernehmen. Eine Spendenbescheinigung wird auf Wunsch ausgestellt. Einen eventuellen Überschuss aus der Aktion Weihnachtswunschbaum kommt der Arbeit in der sozialen Gruppe des Familienberatungszentrums zugute.

Wer sich beteiligen möchte, setzt sich bis zum 30. November mit Stephanie Brill, Tel. (01 51)20 32 49 27 oder Barbara Klein, Tel. (01 51)20 32 50 20 in Verbindung. red./hr

ANZEIGE

SCHNELLER FAMILIENANSCHLUSS

Pünktlich zur Cyber Week schenkt energis Neukunden die Anschlussgebühr für das familienfreundliche Highspeed-Internet

Teil der VSE

Lädt es noch oder lernst du schon?

energis-Highspeed sorgt für stabiles und zuverlässiges Internet für alle – von Homeschooling bis Streaming! Jetzt zum Cyberpreis abschließen unter: energis.de/highspeed

energis

Bis zum 06.12.2020 63,36 € Anschlussgebühr geschenkt!*

* Das Angebot gilt nur für Neukunden.

SAARBRÜCKEN Ohne schnelle und zuverlässige Internetverbindungen wären beliebte Web-Events wie die Cyber Week kaum möglich. Am Anfang stand der Black Friday, der zum Start des Weihnachtsgeschäfts mit großen Preisnachlässen lockte. Heute ist daraus eine ganze Woche voller Rabattaktionen von zahlreichen Online-Händlern geworden, die vom 23. November bis zum Cyber Monday am 30. November viele Besucher anzieht.

Der regionale Rundumversorger energis nutzt die Cyber Week 2020, um saarländische Haushalte mit schnellem Internet zu versorgen – und dabei die einmalige Anschlussgebühr von 63,36 € zu sparen. Denn auch aus dem ganz normalen Familienalltag sind schnelle Internetverbindungen nicht mehr wegzudenken – schon gar nicht im Coronajahr 2020. Viele Elternteile arbeiten im Homeoffice und sind dabei auf einen schnellen Zugang zu

Firmenservern angewiesen. Dass in wichtigen Videokonferenzen das Bild stehenbleibt oder der Ton genau im falschen Moment fehlt, liegt oft an überlasteten Verbindungen. Das spüren auch die Kinder, die jetzt mehr Zeit zu Hause verbringen, beim Gaming, Streaming oder dem Online-austausch mit Freunden.

Surfen zum Wohlfühl-Tarif

Hier schafft energis Highspeed ganz einfach Abhilfe und setzt neue Maßstäbe bei Schnelligkeit, Einfachheit und Sicherheit. Ohne Zeitverzögerung oder Datenverlust sorgt die familienfreundliche Internetverbindung dafür, dass Eltern und Kinder ihren Webaktivitäten gleichzeitig nachgehen können. Dank Telefon- und Internetflat hat man die Kosten dabei immer im Griff und genießt neben den Datenübertragungen in Highspeed auch glasklare Telefonie. Zudem können Hochgeschwindigkeits-Surfer unter vier individuellen Wohlfühl-Tarifen wählen, die

Downloads von bis zu 300 Mbit pro Sekunde erreichen.

Einfach mit Highspeed unterwegs

Selbst der Einstieg ins Highspeed-Netz wird zum Kinderspiel, da energis sich um alles kümmert. Interessierte brauchen nur anzurufen, werden telefonisch beraten und gehören schon bald zum Kreis derjenigen, die immer auf beste Verbindungen vertrauen können. Genauso unkompliziert ist das auf energis.de/highspeed möglich:

1. Verfügbarkeit direkt online prüfen
2. Tarif wählen
3. Online abschließen und künftig in Highspeed surfen

Gut für die Region

Der regionale Rundumversorger energis will den Menschen im Saarland nicht nur Strom und Gas liefern, sondern auch für sie da

sein, wenn sie auf ein schnelles Internet angewiesen sind. Als Teil der Region unterstützt energis die Menschen im Saarland nach Kräften und baut sein Angebot kontinuierlich aus. Neben leistungsstarken Lösungen für Telefonie und Internet gehören auch innovative Umwelttechnologien zum Portfolio des Unternehmens. So bietet energis auch bei Photovoltaik und E-Mobilität alles aus einer Hand – vom E-Roller über die nationale Tankflat bis zur haus-eigenen Wallbox, mit der die selbst produzierte Sonnenenergie direkt ins eigene E-Auto fließt. Wer sich während der Cyber Week vom 23.11. bis 06.12.2020 für energis Highspeed entscheidet, spart dabei die Anschlussgebühr von 63,36 €. Schnellentschlossene schließen direkt ab auf energis.de/highspeed – Beratung und weitere Informationen gibt es bei der kostenfreien Hotline 0681 9069-2440.

Mit WATT für Dich profitieren Kunden von energis immer doppelt!

WMF Thermobecher Impulse für den Kaffee unterwegs

Jetzt zu mehr Bewegung motivieren und gleichzeitig Prämien abstauben: einfach kostenlose WATT für Dich-App downloaden und bei jedem Schritt WATT-Punkte sammeln. Im Shop in attraktive Prämien umwandeln und bei vielen Partnern Kundenvorteile abstauben.

Mehr erfahren unter energis.de/wattfuerdich

